



OFFICE OF TASMANIAN
ASSESSMENT, STANDARDS
& CERTIFICATION

Tasmanian Certificate of Education
External Assessment 2018

PLACE YOUR CANDIDATE
LABEL HERE

GERMAN

(GRM315114)

| | |
|------------|---|
| Pages: | 8 |
| Questions: | 5 |

PART 1

Listening and Responding - Transcript

FOR EXAMINERS ONLY

Spoken Text 1 – Question 1

Zwei Schüler sprechen.

Heiko : Hallo, ich bin Heiko. Du bist neu in der Klasse, oder?

Luise: Ja, ich heiÙe Luise und bin erst seit einer Woche in Hamburg.

Heiko: Und wie findest du unser Gymnasium und den Stundenplan?

Luise: Eigentlich ganz gut. Aber Geschichte ist nicht meine Sache. Doch die Chemiestunde fand ich heute sehr toll. Dann hatten wir gleich Musik. Das ist eigentlich mein Lieblingsfach.

Heiko: Was für Musik hörst du gern?

Luise: Allerlei Musik...aber besonders gern höre ich Bach.

Heiko: Was, du liebst klassische Musik? Wie ungewöhnlich. Da fällt mir ein, wir haben am Dienstagabend unseren Jugendclub. Möchtest du mitkommen?

Luise: Das ist sehr nett von dir. Leider habe ich keine Zeit. Ich muss Klavier üben und Hausaufgaben machen. Wir haben am Mittwoch in der Französischstunde eine Klassenarbeit.

Heiko: Du, ich habe eine Idee. Lass uns ins Eiscafé nebenan gehen. Ich kaufe dir ein Eis and wir können uns besser kennenlernen.

Luise: Vielen Dank, Heiko. Das ist eine gute Idee.

Adapted from 2004 German senior Secondary paper

Spoken Text 2 – Question 2

Ulla spricht:

Viele meiner Freunde haben Tätowierungen. Das sieht einfach cool aus. Ich habe schon seit einem Monat mit meinen Eltern darüber gesprochen. Sie sind damit einverstanden solange ich gut darüber nachdenke.

Sie sagen, dass ich später im Leben diese Entscheidung bereuen kann, falls ich meine Meinung ändern sollte. Sie sagen auch, dass es jede Menge Gesundheitsrisiken gibt. Aber ein Drittel der deutschen Jugendlichen ist schon tätowiert. Kann es denn wirklich so gefährlich sein?

Ich möchte auch so wie meine Freunde sein. Tätowierungen sind total „in“. Meine Freundin Susi hat einen Delphin am linken Bein und mein Freund Georg hat auf der rechten Schulter das Logo seiner Lieblingsfußballmannschaft.

Aber ich mache mir, wie meine Eltern, noch ein paar Gedanken darüber.

Adapted from NSW HSC paper 2014

Spoken Text 3 – Question 3**“HOTEL MAMA”: Viele junge Menschen wohnen lange bei ihren Eltern**

Pro: Tom, Student, München, 23 Jahre

Ich wohne noch bei meinen Eltern und finde das wunderbar. Auch für meine Eltern ist das kein Problem. Wohnungen in München sind teuer und ich habe hier doch mein Zimmer. Meine Freunde finden das seltsam. Sie sagen: Du wohnst im „Hotel Mama“. Ja, meine Mutter kauft ein, sie kocht und wäscht auch meine Wäsche. Das ist doch toll. So habe ich mehr Zeit für mein Studium. Ich denke: Ich bin jung und kann später noch lange ohne meine Eltern wohnen. Aber jetzt noch nicht.

Contra: Julia, Bürokauffrau, Kiel, 22 Jahre

Gleich nach der Schule bin ich von zu Hause ausgezogen. Da war ich neunzehn Jahre alt. Ich mag meine Eltern sehr, aber ich möchte lieber allein wohnen. Seit drei Jahren habe ich eine kleine, schöne Wohnung und kann machen, was ich will. Mich besuchen oft Freunde: Wir kochen zusammen, hören Musik oder sehen Filme. Klar ist es billiger, bei den Eltern zu wohnen. Ich verdiene nicht sehr viel und ein großer Teil geht für die Miete weg. Aber für mich ist es wichtig, selbstständig zu sein. Ich bin sehr zufrieden.

<https://www.selfboost.de/von-zuhause-ausziehen-pro-und-contra/>

Spoken Text 4 – Question 4

Nachrichten von der Tagesschau

Liebe Zuhörer, hier ist eine Nachricht vom Verkehrsamt. Dieses Wochenende am Sonntag dem 7. April findet der Wiener Marathon wieder statt. Ein tolles Ereignis letztes Jahr und wir erwarten Tausende von Zuschauern in 2018. Deshalb schlagen wir vor, dass Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Marathon fahren: Bus oder Strassenbahn Linie 65, U-Bahn oder Zug, die vom Hauptbahnhof Gleis A3 abfahren.

Hoffentlich haben wir auch wieder gutes Wetter. Hier ist der Wetterbericht. Heute morgen gab es Nebel und Regen und im Moment ist es wolzig, aber warm, 18 Grad. Am Tag des Marathons, wird es aufhören, zu regnen. Es wird warm werden bis zu 24 Grad und wir erwarten, dass die Sonne scheint. Ein schöner Tag für den Marathon. Warum machen Sie nicht mit?

Adapted from Deutsch Na Klar and NSW HSC exam 2014

Spoken Text 5 – Question 5

Ein Interview mit Klaus Becker wie nicht-deutsche Schüler bessere Chancen für einen Ausbildungsplatz bekommen können.

Journalistin: Warum ist es oft schwierig, für Schüler aus nicht-deutschen Familien einen Job zu finden?

Klaus Becker: Oft ist es Sprachprobleme oder interkulturelle Probleme, wenn sich diese Jugendlichen bewerben. Häufig bekommen sie auch wenig Unterstützung von ihren Eltern, weil sie das komplizierte deutsche Schulsystem nicht verstehen.

Journalistin: Diese Jugendliche haben oft besondere Fähigkeiten und Qualifikationen. Wie können sie die zu ihrem Vorteil nutzen?

Klaus Becker: Oft können sie zwei Sprachen sprechen und kennen beide Kulturen gut. Die Welt wächst immer mehr zusammen, und wer mehrere Sprachen kennt, hat Vorteile. In einer Bewerbung sollen sie das zeigen.

Journalistin: Wie können diese Jugendlichen ihre Chancen, einen guten Beruf zu bekommen, verbessern?

Klaus Becker: Man muss ihre Talente und Fähigkeiten unterstützen um ihre Motivation und ihr Selbstvertrauen zu stärken. Ihre Eltern sollen auch an der Diskussion und der Berufswahl teilnehmen.

Journalistin: Vielen Dank für das Interview.

Adapted from International Baccalaureate May 2012

BLANK PAGE



OFFICE OF TASMANIAN
ASSESSMENT, STANDARDS
& CERTIFICATION

This question paper and any materials associated with this examination (including answer booklets, cover sheets, rough note paper, or information sheets) remain the property of the Office of Tasmanian Assessment, Standards and Certification.



OFFICE OF TASMANIAN
ASSESSMENT, STANDARDS
& CERTIFICATION

Tasmanian Certificate of Education
External Assessment 2018

PLACE YOUR CANDIDATE
LABEL HERE

GERMAN

(GRM315114)

PART 1

Listening and Responding

| | |
|------------|----|
| Pages: | 12 |
| Questions: | 5 |

Time: Approximately 1 hour

Candidate Instructions

1. You **MUST** make sure that your responses to the questions in this examination paper will show your achievement in the criteria being assessed.
2. You will hear **FIVE** spoken texts. Each text will be played **THREE** times. There will be a short break between the first and second playing, with a longer break after the third and final playing.
3. Answer **ALL** questions. Answers must be written in the spaces provided on the examination paper.
4. You may start writing your answers from the moment the first reading begins.
5. All written responses must be in English.

On the basis of your performance in this examination, the examiners will provide results on the following criterion taken from the course statement:

Criterion 1 Listen and respond to spoken German.

Spoken Text 1 – Question 1

**For
Marker
Use
Only**

Listen to the conversation and answer, in **ENGLISH**, the questions that follow using the information from the text.

(a) For how long has Luise been in Hamburg? (1 mark)

.....

(b) What does Luise say about her school subjects? (3 marks)

.....
.....
.....
.....
.....

(c) What sort of music is Luise’s favourite and why is Heiko surprised? (2 marks)

.....
.....
.....

(d) What does Heiko suggest to Luise as an outing? (1 mark)

.....
.....
.....
.....

Question 1 continues.

Question 1 (continued)

**For
Marker
Use
Only**

(e) Explain in detail why Luise does not accept. (3 marks)

.....
.....
.....
.....
.....

(f) What is Heiko's final suggestion? (1 mark)

.....
.....

(g) Why does he make this suggestion? (1 mark)

.....
.....

/12

Spoken Text 2 – Question 2

**For
Marker
Use
Only**

Listen to Ulla’s reflections and answer, in **ENGLISH**, the questions that follow using the information from the text.

(a) What is the subject of Ulla’s talk? (1 mark)

.....
.....

(b) For how long has she been discussing the idea with her parents? (1 mark)

.....
.....

(c) What do her parents advise? (1 mark)

.....
.....

(d) Which reasons are given for this advice. (2 mark)

.....
.....
.....
.....

(e) Which fraction does Ulla mention to support her argument? (1 mark)

.....
.....

Question 2 continues.

Question 2 (continued)

(f) Explain what Susi and Georg have done. Give as many details as possible. (5 marks)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Spoken Text 3 – Question 3

**For
Marker
Use
Only**

Listen to the talks and answer, in **ENGLISH**, the questions that follow using the information from the text.

(a) What is “Hotel Mama”? (1 mark)

.....
.....
.....

(b) Explain why Tom lives where he does. (2 marks)

.....
.....
.....
.....

(c) Are his friends supportive? Justify your answer. (1 mark)

.....
.....
.....

(d) What does Tom mention that his mother does for him? (1 ½ marks)

.....
.....
.....
.....

(e) How does this benefit him? (1 mark)

.....
.....

(f) When did Julia leave home? And how old was she then? (1 ½ marks)

.....
.....
.....
.....

Question 3 continues.

Question 3 (continued)

**For
Marker
Use
Only**

(g) What was her motivation for leaving? (1 mark)

.....
.....

(h) What do Julia and her friends do together? (2 marks)

.....
.....
.....
.....

(i) According to Julia, what is a major disadvantage of living where she does? (2 marks)

.....
.....
.....

/13

Spoken Text 4 – Question 4

**For
Marker
Use
Only**

Listen to the announcement and answer, in **ENGLISH**, the questions that follow using the information from the text.

(a) Where might you hear these announcements? (1 mark)

.....
.....

(b) What major event is happening this weekend? And on what date? (2 marks)

.....
.....
.....

(c) In which city will the event take place? (1 mark)

.....
.....

(d) How many spectators are expected? (1 mark)

.....
.....

(e) How might they get to the event? Give details (3 marks)

.....
.....
.....
.....
.....

(f) What was the weather report for the morning of the announcement? (2 marks)

.....
.....
.....

Question 4 continues.

Question 4 (continued)

- (g) Give as many details as possible about the weather on the day of the major event.
(2 marks)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Spoken Text 5 – Question 5

Listen to the interview and answer, in **ENGLISH**, the questions that follow using the information from the text.

(a) What is the first question the journalist asks Klaus? (2 marks)

.....
.....
.....
.....

(b) Which three (3) reasons does Klaus give in answer to this question? (3 marks)

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

(c) Which two (2) advantages do these students have? (2 marks)

.....
.....
.....
.....
.....

(d) In his final reply how does Klaus suggest improving chances for these young people? (3 marks)

.....
.....
.....
.....
.....
.....

Question 5 continues.

Question 5 (continued)

**For
Marker
Use
Only**

(e) According to Klaus, how can their parents help?

(2 marks)

.....

.....

.....

.....

/12



OFFICE OF TASMANIAN
ASSESSMENT, STANDARDS
& CERTIFICATION

This question paper and any materials associated with this examination (including answer booklets, cover sheets, rough note paper, or information sheets) remain the property of the Office of Tasmanian Assessment, Standards and Certification.



OFFICE OF TASMANIAN
ASSESSMENT, STANDARDS
& CERTIFICATION

Tasmanian Certificate of Education
External Assessment 2018

PLACE YOUR CANDIDATE
LABEL HERE

GERMAN

(GRM315114)

PART 3

Writing in German

| | |
|------------|---|
| Pages: | 8 |
| Questions: | 5 |

Time: Approximately 1 hour

Candidate Instructions

1. You **MUST** make sure that your responses to the questions in this examination paper will show your achievement in the criteria being assessed.
2. You must answer **ONE** question from this section.
3. Write approximately 250 words in **GERMAN** on the question you have selected.
4. The questions have been written in both English and German.
5. All answers must be written in the spaces provided on the examination paper.

On the basis of your performance in this examination, the examiners will provide results on the following criterion taken from the course statement:

Criterion 4 Express ideas and information in written German.

Question 9

“An unforgettable day.” Write a story or journal entry with these words as the title.

“Ein unvergesslicher Tag.” Schreiben Sie eine Geschichte oder einen Tagebucheintrag mit diesen Wörtern als Titel.

Question 10

Your class teacher is talking to you about your end of year exams and what you may like to do in the future. Write the conversation between your teacher and yourself.

Ihr/e Klassenlehrer/in unterhält sich mit Ihnen über Ihren Schulabschluss und was Sie wohl gerne in der Zukunft machen möchten. Schreiben Sie das Gespräch zwischen Ihnen und Ihrem/Ihrer Lehrer/in.

Question 11

You are contributing to an Internet Travellers' site. Write an article about a recent holiday and why this destination could be interesting for young people.

Sie leisten einen Beitrag zu einer Internetseite für Reisende. Schreiben Sie einen Artikel über eine Ihrer letzten Reisen und warum dieses Ziel für junge Leute interessant wäre.

Question 12

You have decided to write an email to Planet Earth. The start of the email is below. Continue the email. You could write about environmental problems, making suggestions and promises about what could be done better in the future.

Hello Earth,
or rather Hello Mum! For without you
we would not exist. In spite of that, we
treat you very badly.....

Question 12 continues.

Question 12 (continued)

Sie haben sich dazu entschieden, eine Email an unseren Planeten Erde zu schreiben. Der Anfang der Email ist unten vorgegeben. Schreiben Sie die Email weiter. Sie könnten über Umweltprobleme schreiben, und Vorschläge und Versprechungen darüber machen, was in der Zukunft verbessert werden könnte.

Hallo Erde,

Oder besser gesagt: Hallo Mama!
Denn ohne dich würden wir nicht existieren. Trotzdem behandeln wir dich sehr schlecht.....

Question 13

Write a story, journal entry or conversation about the following picture.

Schreiben Sie eine Geschichte, einen Tagebucheintrag oder ein Gespräch über das folgende Bild.



www.colouringpages101.com



OFFICE OF TASMANIAN
ASSESSMENT, STANDARDS
& CERTIFICATION

This question paper and any materials associated with this examination (including answer booklets, cover sheets, rough note paper, or information sheets) remain the property of the Office of Tasmanian Assessment, Standards and Certification.



OFFICE OF TASMANIAN
ASSESSMENT, STANDARDS
& CERTIFICATION

Tasmanian Certificate of Education
External Assessment 2018

PLACE YOUR CANDIDATE
LABEL HERE

GERMAN

(GRM315114)

PART 2

Reading and Responding

| | |
|------------|----|
| Pages: | 12 |
| Questions: | 3 |

Time: Approximately 1 hour

Candidate Instructions

1. You **MUST** make sure that your responses to the questions in this examination paper will show your achievement in the criteria being assessed.
2. You must answer all **THREE** questions, **TWO** questions from Section A and **ONE** question from Section B.
3. All written responses for **Section A** MUST be in **ENGLISH**.
4. All written responses for **Section B** MUST be in **GERMAN**.
5. Answer **ALL** questions. Answers must be written in the spaces provided on the examination paper.

On the basis of your performance in this examination, the examiners will provide results on the following criterion taken from the course statement:

Criterion 3 Read and respond to written German texts.

SECTION A

Answer **ALL** questions in this section.

All written responses for this section **MUST** be in **ENGLISH**.

It is recommended that you spend approximately **40 minutes** on this section.

Question 6

Read the text and answer, in **ENGLISH**, the questions that follow, using the information from the text.

Von Li Ying (Volksrepublik China)

Mir fällt auf, dass die älteren Leute in Deutschland sich sehr gut anziehen, besonders die Kleidung der älteren Damen ist elegant und farbenfroh. Bei den Jugendlichen - vor allem bei den Schülern und Studenten - ist das ganz anders. Die meisten tragen Jeans. Bei uns ist das umgekehrt. Die jungen Leute ziehen sich gerne schön an, die alten aber tragen einfache Kleidung.

Inzwischen habe ich viele deutsche Freunde kennengelernt. Aber viele von ihnen sind unverheiratet oder sind schon geschieden. Auch das kommt mir fremd vor. Gibt es in Deutschland keine richtige Familie mehr?

Doch! In Dortmund habe ich die Familie Zöllner kennengelernt - eine richtige deutsche Familie mit fünf Personen: Vater, Mutter, drei Kinder und natürlich ein Hund!

Es gibt sehr viele Hunde hier! Viele Leute aus allen Altersgruppen haben einen Hund. Manche Hunde sind sehr hässlich. Ausserdem machen sie die Strassen schmutzig. Man muss beim Gehen richtig aufpassen. Ich habe gelesen, dass ein Hund ein Ersatzpartner für alleinstehende Menschen sein soll. Aber wie kann ein Hund einen Partner ersetzen? Das verstehe ich nicht.

Besonders interessant war für mich die Stellung der Eltern in der Familie. Sie besitzen nicht dieselbe Autorität wie bei uns. Die Eltern sind fast wie gute Freunde und die Kinder sagen frei ihre Meinung und können sogar den Eltern widersprechen. Das finde ich gut. Das gibt es bei uns zu Hause nicht!

Übrigens: Das Lieblingsgetränk der Deutschen ist nicht Bier, sondern Kaffee. Bei uns in China trinkt man viel Milch und Tee!

Adapted from www.spiegel.de March 2014

For
Marker
Use
Only

Question 6 (continued)

GRM315114

Question 6 continues.

For
Marker
Use
Only

(a) The most suitable title for this article would be: (2 marks)

- Homesickness
- Comparison of homeland and Germany
- Life in Germany
- Dream of a better life

(b) What comments are made about the dress code of Chinese and German people? (4 marks)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(c) What question does Li Ying ask himself in paragraph two and why? (3 marks)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Question 6 continues.

Question 6 (continued)

(d) What are his comments about dogs in Germany? (3 marks)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(e) What does he find difficult to understand about the role of dogs in Germany? (2 marks)

.....

.....

.....

.....

(f) What does he find particularly interesting about parents in Germany? (4 marks)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(g) Li Ying's attitude to Germans can best be described as: (2 marks)

- very positive
- ambivalent
- frustrated
- very negative

BLANK PAGE

Question 7

Read the text and answer, in **ENGLISH**, the questions that follow, using the information from the text.

For
Marker
Use
Only

GLOBALISIERUNG

Globalisierung begann Mitte des neunzehnten Jahrhunderts und ist nun Teil unseres modernen Lebens, z.B. das T-shirt aus China, die Früchte aus Chile, Filme und Musik aus dem Internet.

Produkte, wie z.B. Tee, Gewürze und Tabak, die im eigenen Land nicht verfügbar waren, wurden aus anderen Ländern eingeführt: der Anfang der weltweiten, wirtschaftlichen Vernetzung!

Heutzutage geht Globalisierung weit über das hinaus und ist komplizierter. Was für die einen ein Vorteil oder Luxus ist, ist für andere Menschen ein Nachteil. Dein billiges T-shirt aus Asien wird von Menschen, die kaum von ihrer Arbeit leben können, genäht. Während du alle Früchte der Welt für deinen Smoothie erwartest, gehen Bauern im eigenen Land bankrott.

Ein Vorteil von Globalisierung ist die Möglichkeit international zu reisen, im Ausland zu studieren und zu arbeiten. Trotz grosser Entfernungen, kann man mit seiner Familie dank sozialer Medien im engen Kontakt bleiben. Andererseits fühlen sich, trotz weltweiter Vernetzung und schnellerer Kommunikation, mehr Menschen einsam. Ein Jugendlicher berichtet: „Obwohl ich über neunhundert Freunde im Internet habe, ist niemand für mich da, wenn ich traurig bin!“

Globalisierung hat unser aller Leben sehr verändert und wir können das nicht ignorieren.

Adapted from 2015 VCE written paper

Question 7 continues.

Question 7 (continued)

GRM315114

Page 6 of 16
For
Marker
Use
Only

(a) According to the article, when did globalisation begin? List 3 examples given in the first paragraph. (4 marks)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(b) Describe how the economic network of the world began and give examples from the text. (3 marks)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(c) Which details mentioned in the article show why globalisation is more complicated these days? (1 mark)

.....

.....

.....

Question 7 (continued)

Question 7 continues.

(d) Why should one think twice before purchasing certain items? Justify your answer with reference to the text. (6 marks)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(e) What are the advantages of globalisation mentioned in the fourth paragraph? (4 marks)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Question 7 continues.

Question 7 (continued)

- (f) Discuss one of the major disadvantages of globalisation mentioned in the fourth paragraph and give an example from the text. (2 marks)

.....

.....

.....

.....

SECTION B

Answer **ALL** questions in this section.

All written responses for this section **MUST** be in **GERMAN**.

You must clearly choose the **ONE** correct answer for each multiple choice question being asked.

It is recommended that you spend approximately **20 minutes** on this section.

Question 8

Read the text and answer, in **GERMAN**, the questions that follow, using the information from the text.

Pokémon Go

Pokémon ist eines der beliebtesten Spiele der letzten zwanzig Jahren: Es geht darum, Taschenmonster (so ist die Übersetzung aus dem Japanischen von Pokémon) zu entdecken, in Duellen zu besiegen und weiterzusuchen.

Leider hatten es die Macher in den letzten Jahren recht schwer, denn seitdem Smartphones zum ganz normalen Spielgerät geworden sind, verkaufen sich Konsolen nicht mehr wie zuvor. Nun ist mit „Pokémon Go“ das erste richtig erfolgreiche Spiel von einer japanischen Firma durchgestartet und hat einen Rieseneffekt: überall auf der Welt begeben sich Menschen mithilfe ihres Smartphones auf Pokémon-Suche in der realen Welt. Die Kamera erfasst deine Umgebung und zeigt dir auf dem Display, welche Monster sich gerade wo tummeln, z.B. unter einem Stein im Park, hinter dem Wagen eines Polizisten. Es macht wahnsinnigen Spaß unterwegs zu sein und seine normale Umgebung mit anderen Augen zu sehen. Pokémon finden und besiegen ist sowieso klasse!

Peter Meinke erzählt: „Was ich an diesem Spiel verehere, ist, dass wir studenlang mit Leuten lachen, die wir zu Beginn des Abends nicht kannten.“

Aber es gibt auch Nachteile. Zwar ist die App kostenlos, aber du kannst beim In-App-Kaufen bis zu hundert Euro ausgeben. Außerdem ist es gut möglich, dass du im Pokémon-Fieber auf der Jagd nicht mehr so auf Fußgänger, Radfahrer oder den Straßenverkehr achtest.

Es gab leider schon Unfälle. In den USA steht daher auf manchen Leucht-Verkehrstafeln: „Beim Autofahren nicht Pokémon spielen!“

Adapted from Stafette magazine September 2016

Question 8 continues.

Question 8 (continued)

GRM315114

For
Marker
Use
Only

Page 10 of 16
For
Marker
Use
Only

(a) Seit wann ist Pokémon beliebt? (2 marks)

.....
.....
.....
.....

(b) Aus welchem Land kommt das Wort Pokémon? Und was bedeutet das Wort auf Deutsch? (2 marks)

.....
.....
.....
.....

(c) Was ist das Ziel des Spieles? (2 marks)

.....
.....
.....
.....

(d) Was ist die Wirkung von Pokemon Go? (2 marks)

.....
.....
.....
.....

(e) Was braucht man heutzutage, um Pokémon Go zu spielen? (1 mark)

.....
.....

(f) Laut dem Artikel, wo können sich die Pokémon Monster verstecken? (2 marks)

.....
.....
.....
.....

Question 8 (continued)

Question 8 continues.

**For
Marker
Use
Only**

(g) Erklären Sie wie die Spieler von Pokémon Go Teil einer sozialen Gruppe werden. (2 marks)

.....

.....

.....

.....

(h) Pokémon Go kann teuer sein. Erklären Sie warum. (1 mark)

.....

.....

.....

(i) Warum hat der Autor des Artikels Fußgänger und Radfahrer erwähnt? (2 marks)

.....

.....

.....

.....

Parts (j) to (k) are multiple-choice questions.

Choose the correct answer . Wählen Sie die richtige Antwort .

(j) Laut dem Artikel, einer der Vorteile von Pokémon Go ist: (2 marks)

- dass eine Kamera benutzt werden muss
- dass man die Welt auf einer anderen Art und Weise schauen kann
- dass man zu Hause bleiben kann
- dass die Macher Probleme hatten

(k) Der letzte Paragraf ist: (2 marks)

- ein Witz
- eine Werbung
- eine Warnung
- ein Unfall

BLANK PAGE

BLANK PAGE



OFFICE OF TASMANIAN
ASSESSMENT, STANDARDS
& CERTIFICATION

This question paper and any materials associated with this examination (including answer booklets, cover sheets, rough note paper, or information sheets) remain the property of the Office of Tasmanian Assessment, Standards and Certification.